

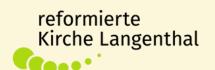
Erster interreligiöser Anlass für die Region Oberaargau

Freitag, 14. November 2025, 19.30 – 21.00 Uhr "Forum Geissberg", Melchnaustrasse 9, Langenthal

"Begegnungen mit Menschen anderen Glaubens fördern das Verständnis und helfen, mehr übereinander zu erfahren und voneinander zu lernen."

















## Zusammen leben - Zusammen glauben

In der Region Langenthal leben Menschen verschiedener Religionen und Kulturen zusammen. Begegnungen mit Menschen anderer Religionen sind herausfordernd und spannend. Informationen über andere Religionen und insbesondere persönliche Begegnungen mit Menschen anderen Glaubens fördern das Verständnis und helfen dabei, mehr übereinander zu erfahren und voneinander zu lernen.



Im interreligiösen Gespräch lassen sich die Qualitäten in der eigenen und in anderen Religionen erkennen. Dadurch kann die eigene religiöse Identität besser verstanden und gestärkt und der eigene Glaube vertieft werden. Ein interreligiöser Austausch bereichert das eigene Leben, schafft ein Zusammengehörigkeitsgefühl und leistet einen wertvollen Beitrag zum friedlichen Zusammenleben in der Gesellschaft.

Nach einem Vortrag von **Dr. Silvia Martens**, Koordinatorin des Zentrums für Religion, Wirtschaft und Politik sowie wissenschaftliche Mitarbeiterin des Zentrums Religionsforschung der Universität Luzern zur sozialen Bedeutung der Religionen und der verschiedenen Glaubensrichtungen, gibt es eine Podiumsdiskussion mit kompetenten Vertretungen der drei eingeladen Glaubensgemeinschaften.:

- Roberto Arnoldi, Hare Krishna Langenthal
- Stefan Pfister, Pfarrer der Evangelisch-methodistischen Kirche Langenthal
- Ferdi Zenuni, Mitglied des Vorstandes des Vereins Islamische Glaubensgemeinschaft Langenthal

Der Podiumsaustausch wird abgeschlossen mit einer Fragerunde, an der sich das Publikum beteiligt. Der Anlass wird musikalisch umrahmt und mit einem Imbiss abgeschlossen.